

Budget 2022



Ausserordentliche Bürgerversammlung
Montag, 24. Januar 2022, 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle
Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs

Titelbild:
Schneebedeckte Hagebutten
Foto: Stadtkanzlei



- 2** Traktandenliste und allgemeine Hinweise
- 3** Vorwort des Stadtrats
- 4** Erfolgsrechnung
- 8** Investitionsrechnung
- 10** Finanzplan 2022 bis 2026
- 12** Steuerplan 2022
- 13** Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission / Anträge des Stadtrats

Datum Montag, 24. Januar 2022

Ort Mehrzweckhalle des Berufs- und Weiterbildungszentrums Buchs

Zeit 20.00 Uhr

- Traktanden**
1. Budget 2022 der Politischen Gemeinde Buchs
 2. Steuerplan 2022
 3. Allgemeine Umfrage

- Allgemeine Hinweise**
- Stimmberechtigt sind alle in der Politischen Gemeinde Buchs wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr vollendet haben und nicht von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sind.
 - Pro Haushaltung wird eine Broschüre verteilt. Weitere Exemplare können bei der Stadtkanzlei, Rathaus, bezogen werden (Tel.: 081 755 75 10, E-Mail: stadtkanzlei@buchs-sg.ch).
 - Das detaillierte Budget 2022 der Politischen Gemeinde Buchs (inkl. Sparmassnahmen und Kommentare im Vergleich zum Budget, welches an der Bürgerversammlung vom 29. November 2021 präsentiert wurde) kann bei der Finanzverwaltung, Rathaus, bezogen werden (Tel.: 081 755 75 60, E-Mail: finanzverwaltung@buchs-sg.ch) oder auf der Internetseite der Stadt (www.buchs-sg.ch) heruntergeladen werden.
 - Duplikate für fehlende oder verloren gegangene Stimmrechtsausweise können bis Montag, 24. Januar 2022, 17.00 Uhr, bei der Stadtkanzlei, Rathaus, bezogen werden.
 - Der Stimmrechtsausweis ist an der Bürgerversammlung vorzuweisen.
 - Anträge für die Bürgerversammlung sind schriftlich einzubringen.
 - Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 7. bis 21. Februar 2022 bei der Stadtkanzlei öffentlich auf.

**Schutzkonzept
Coronavirus** An der Bürgerversammlung gilt eine Maskentragpflicht, d.h. ab dem Betreten bzw. bis zum Verlassen der Räumlichkeiten des Berufs- und Weiterbildungszentrums Buchs muss eine Maske getragen werden. Die Stadt gibt am Eingang unentgeltlich Masken ab. Auf den traditionellen Apéro im Anschluss an die Bürgerversammlung muss wiederum verzichtet werden.



Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Bürgerversammlung der Stadt Buchs findet am 24. Januar 2022 statt. Der Stadtrat lädt Sie herzlich ein, an dieser über das revidierte Budget zu befinden.

Die nun budgetierten Ausgaben sind um CHF 2,6 Mio. tiefer als im ursprünglichen, am 29. November 2021 vorgestellten Budget. Gleichzeitig wird im Jahr 2022 auf eine Steuererhöhung verzichtet. Damit kann der Stadtrat die von den Bürgerinnen und Bürgern erteilten Aufträge vollumfänglich erfüllen.

An dieser Stelle richte ich im Namen des Stadtrats einen herzlichen Dank an die Verwaltung. Unter hohem Zeitdruck, aber nicht minder sorgfältig haben die Mitarbeitenden Sparmöglichkeiten eruiert. Die konkreten Massnahmen wurden dem Stadtrat präsentiert, welcher die Vorschläge vertieft diskutiert und weiterbearbeitet hat. Mit diesem zweistufigen Prozess ist es uns gelungen, Massnahmen zu definieren, die nicht zu einem übermässigen Abbau des Service public führen, aber – und das liegt in der Natur der Sache – trotzdem spürbar sein werden. Dies gilt vor allem, aber nicht nur, in Bezug auf Angebote der Schule Buchs.

Der Finanzplan zeigt Ihnen auf, dass die Massnahmen in der Erfolgsrechnung 2022 auch in Zukunft Wirkung haben werden. Es sind also nicht ausschliesslich Verschiebungen in spätere Jahre vorgesehen. Das Investitionsbudget

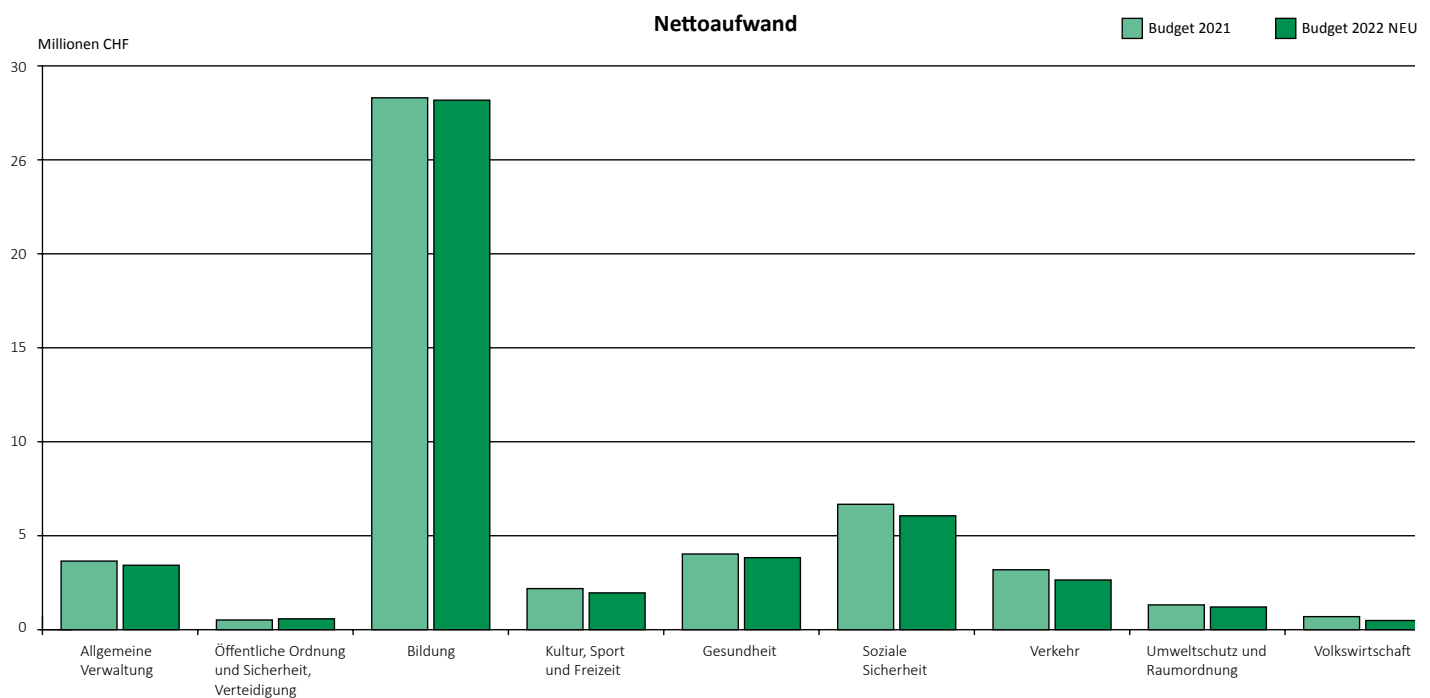
zeigt deutlich, dass einige Vorhaben nochmals kritisch hinterfragt und auf ihre Dringlichkeit geprüft wurden. Die Renovation des Erdgeschosses des Rathauses mit dem vielzitierten Rathaussaal wird einstweilen sistiert. Verschiedene Strassen- und Brückensanierungen werden ebenso wie der Ersatz von Betonklötzen zum Schutz von Teilnehmenden an Veranstaltungen zurückgestellt.

Es gibt auch Ausgaben, die der Stadtrat bewusst beibehalten will. So sollen zum Beispiel die Vereine weiterhin Beiträge erhalten. Sie leisten aus Sicht des Stadtrats grossartige Arbeit im Bereich der Jugendförderung und generell für die Öffentlichkeit. Vereine stiften Identität, vermitteln Zugehörigkeit und tragen viel zum heute wieder wichtiger werdenden gesellschaftlichen Kitt bei. Dieser grosse Einsatz soll entsprechend honoriert werden und darf nicht Sparmassnahmen zum Opfer fallen.

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, wie Sie sehen, ist der Stadtrat an die ihm anvertraute Aufgabe offen und pflichtbewusst herangetreten. Als Ergebnis kann er Ihnen heute das überarbeitete Budget präsentieren. Trotz der finanziellen Kürzungen setzt der Stadtrat alles daran, Buchs aktiv und positiv zu gestalten. Für das ihm entgegengebrachte Vertrauen bedankt er sich bei der Bevölkerung und empfiehlt dieser, das Budget am 24. Januar 2022 anzunehmen.

*Für den Stadtrat:
Daniel Gut, Stadtpräsident Buchs*

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020 (in CHF)	Budget 2021	Budget 2022 ALT	Budget 2022 NEU
0 Allgemeine Verwaltung	3'172'598	3'652'400	3'620'500	3'429'400
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	459'377	518'400	606'200	580'400
2 Bildung	26'987'470	28'301'700	29'150'200	28'175'700
3 Kultur, Sport und Freizeit	2'124'224	2'188'000	2'045'800	1'959'700
4 Gesundheit	4'257'807	4'028'400	4'181'600	3'834'100
5 Soziale Sicherheit	5'621'979	6'673'400	6'527'700	6'060'500
6 Verkehr	2'870'584	3'189'300	2'839'400	2'645'400
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'138'057	1'320'300	1'438'500	1'208'400
8 Volkswirtschaft	631'129	696'800	695'900	490'200
9 Finanzen und Steuern	-49'645'861	-45'426'100	-48'173'500	-45'618'500
Gesamtergebnis (- = Aufwandüberschuss)	2'382'636	-5'142'600	-2'932'300	-2'765'300



Die detaillierten Positionen sind in der kommentierten Erfolgsrechnung beschrieben. Nachstehend werden die wichtigsten Einsparungen zusammengefasst:

Allgemeines

Sparmassnahmen in der Höhe von CHF 140'000.

Diverse Sparmassnahmen bei Weiterbildungen und Anlässen für Mitarbeitende. Vorgesehene Weiterbildungen sowie der jährliche Weiterbildungstag und die Workshops werden nicht durchgeführt. Die Pauschale pro Mitarbeiterin oder Mitarbeiter für spezifische Weiterbildungen wird reduziert. Teilweise wurden auch bei den Lernenden Kürzungen bei Sprachaufenthalten und Anlässen vorgenommen.

Weitere Reduktionen erfolgen bei Stelleninseraten, die künftig nur noch online und nicht mehr in den Printmedien erscheinen. Zudem wurden die Pauschalen für Anlässe der Mitarbeitenden reduziert.

Durch Verschiebung von bereits bewilligten Investitionsprojekten in den Bereichen Informatik, Sportanlagen und Strassen beläuft sich die Einsparung im Budget 2022 bei den Abschreibungen auf CHF 101'600.

0 Allgemeine Verwaltung

Sparmassnahmen in der Höhe von CHF 191'100.

Der grösste Teil der oben genannten Personalkostenreduktion von CHF 140'000 ist in der Rubrik Allgemeine Verwaltung enthalten. Buchsaktuell wird um eine Ausgabe pro Jahr reduziert (CHF –25'800 inklusive Versand). Bei der Informatik allgemein werden durch Verschiebungen von Projekten und längerer Nutzung von Infrastruktur CHF 40'700 eingespart.

2 Bildung

Sparmassnahmen in der Höhe von CHF 974'500.

Die vorgesehenen Sparmassnahmen sind nur mit einem spürbaren Leistungsabbau in verschiedenen Bereichen möglich. Die Schule Buchs hat zudem die ausserordentliche Situation, dass nicht in Budgetjahren, sondern in Schuljahren geplant wird. Somit kann insbesondere ein Abbau von Unterrichts- und Therapiektionen erst auf August 2022 hin erfolgen, wodurch er im Budget 2022 erst für fünf Monate zu Buche schlägt. In den Folgejahren werden sich diese Beträge entsprechend um sieben Monate erhöhen. Dies bedeutet, dass im Jahr 2023 um diesen Betrag mehr eingespart wird.

Auf den Stufen Kindergarten und Primar wurden im Bereich Teamteaching Lektionen (Teilung der Klasse oder Förderung zu

zweit in der Klasse) sowie bei der Förderung Deutsch als Zweitsprache und bei den Therapien (Psychomotorik, Logopädie) in gleichem Masse Kürzungen vorgenommen.

Auf der Oberstufe wurde das Wahlangebot im Angebot der Schule gekürzt. Diese Kürzungen haben einen unmittelbaren Einfluss auf den Förderumfang der Schülerinnen und Schüler. Stellvertretungen werden erst bei längerfristigen Abwesenheiten eingesetzt. Bei kurzfristigen Ausfällen werden den Schülerinnen und Schülern Aufträge zur selbstständigen Bearbeitung erteilt, und sie werden durch andere Lehrpersonen des Schulhauses betreut.

In den Positionen Weiterbildung, Anschauungs- und Verbrauchsmaterial, Anschaffung Mobiliar und Maschinen wurden die Pauschalen auf allen drei Stufen (Kindergarten, Primar und Oberstufe) gleichermaßen gekürzt. Dies bedeutet, dass bei grösseren Beträgen vermehrt Offerten eingeholt werden und der günstigste Anbieter den Zuschlag erhält.

Die hohe Kürzung in der Weiterbildung wird durch die vom Kanton finanzierte Informatikweiterbildung aufgefangen. Ebenfalls wurden die Pauschalen für Mitarbeitenden- und Teambildungsanlässe auf allen Stufen gekürzt.

Bei den Schulliegenschaften wurden geplante Ausgaben für Unterhalt, bauliche Veränderungen und Erneuerungen reduziert oder in Einzelfällen auf die Folgejahre verschoben.

Die Schulische Tagesstätte wird die Gruppengrössen pro Betreuerin oder Betreuer erhöhen. Auf Ebene Schulleitung wurden Weiterbildungen und Workshops der Schulleitung sowie die Kostenübernahme für Dolmetscher gekürzt. Die Pauschalen für die Mitarbeitenden- und Teambildungsanlässe wurden in gleichem Umfang wie bei den Lehrpersonen reduziert. Im Informatikbereich wird beim externen Support eine weitere Kürzung vorgenommen. Die Supportaufgaben werden damit fast vollumfänglich auf den technischen Support der Schule verlegt.

Bei den Schulanlässen und Freizeitangeboten erfolgt eine weitere grosse Reduktion mit der Kürzung der Pauschalen pro Schülerin und Schüler. Um dieses gekürzte Budget einhalten zu können, muss das Lagerkonzept der Schule Buchs im kommenden Jahr überarbeitet und der Schulkommission vorgelegt werden. In dieser Position wird zudem der Stützunterricht für Schülerinnen und Schüler im Umfang von einer Wochenlektion gestrichen.

3 Kultur, Sport und Freizeit

Sparmassnahmen in der Höhe von CHF 86'100.

Die Kulturförderung wird um CHF 25'500 reduziert (z. B. findet im Jahr 2022 keine

Kulturpreisverleihung statt, CHF –7'000; zudem kein Beitrag an «Werdenberger Geschichte|n», CHF –10'000). Sport wird im infrastrukturellen Bereich um CHF 32'400 reduziert (Bäder div., CHF –18'400; Abschreibungen in Höhe von CHF –14'000 durch Verschiebung der Installation der Bewässerungsanlage auf dem Fussballplatz).

4 Gesundheit

Sparmassnahmen in der Höhe von CHF 347'500.

Bei der Pflegefinanzierung zeichnet sich eine Reduktion bei einzelnen Fällen von CHF 290'000 ab. Dank Prozessoptimierungen kann der Betriebskostenbeitrag an die Spitex voraussichtlich reduziert werden (CHF –50'000).

5 Soziale Sicherheit

Sparmassnahmen in der Höhe von CHF 467'200.

Bei der Alimenterbevorschussung wird mit weniger Mandaten gerechnet (CHF –50'000). Die Sozialhilfebeiträge werden aufgrund der Hochrechnung 2021 um netto CHF 50'000 reduziert. Die Kosten im Bereich Asylwesen werden aufgrund neuer Erkenntnisse reduziert. Offenbar stellen viel weniger Menschen aus Afghanistan in der Schweiz ein Asylgesuch als noch vor Kurzem erwartet. Die Ausgaben wurden deshalb um netto CHF 330'000 reduziert.

6 Verkehr

Sparmassnahmen in der Höhe von CHF 194'000.

Im Bereich Strassen, Brücken, Plätze werden die Ausgaben durch Einsparungen und Verschiebungen von Vorhaben weiter reduziert (CHF –165'100). Diese Ausgaben sind teilweise im Finanzplan in den Folgejahren wieder zu erhöhen.

7 Umwelt, Raumordnung

Sparmassnahmen in der Höhe von CHF 230'100.

Das Ausbaggern des Kiesfangs Feuerwehrdepot soll mit einem reduzierten Kostendach versehen werden (CHF –40'000). Die Bekämpfung von Neophyten soll reduziert werden (CHF –20'000), die Bachbordpflege durch Dritte wird neu durch den Werkhof ausgeführt (CHF –17'000), und die Umsetzung des Freiraumkonzepts wird verschoben (CHF –30'000). Im Bereich Friedhof und Bestattung werden CHF 63'100 eingespart. Die Sanierung der Friedhofsmauern (CHF –20'000) und der Zaunanlage (CHF –20'000) wird verschoben.

Im Bereich Raumplanung wird das Kostendach um CHF 55'000 reduziert.

8 Volkswirtschaft

Sparmassnahmen in der Höhe von CHF 205'700.

Der Jahresbeitrag der Stadt Buchs an den Verein Marketing Buchs soll wieder auf CHF 90'000 reduziert werden, was dem Betrag bis 2018 entspricht. Entsprechend sollen auch die Erlasse von Gebühren und Werkhofkosten um CHF 10'000 reduziert werden. Der vorgesehene Beitrag an den Verein d'Gass wird um CHF 10'000 reduziert. Die Aufwendungen für Energiestadt-Massnahmen werden um CHF 40'000 reduziert (z. B. wird die Motivationskampagne weggelassen, CHF –25'000).

9 Finanzen

Minderertrag in der Höhe von CHF 2'555'000.

Auf die geplante Steuererhöhung in der Höhe von CHF 2'560'000 wurde verzichtet.

Artengliederung	Rechnung 2020 (in CHF)	Budget 2021	Budget 2022 ALT	Budget 2022 NEU
Betrieblicher Aufwand	-75'590'736	-80'403'400	-80'457'100	-77'012'100
Personalaufwand	-36'736'871	-36'896'600	-37'732'900	37'097'900
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-13'569'661	-15'106'100	-14'459'000	13'431'100
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-4'036'494	-4'566'100	-4'535'100	4'433'500
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-487'847	-30'000	-38'500	86'500
Transferaufwand	-20'759'863	-23'804'600	-23'691'600	21'963'100
Betrieblicher Ertrag	75'030'167	72'622'300	74'936'600	71'658'600
Fiskalertrag	47'930'912	44'395'000	46'698'000	44'138'000
Regalien und Konzessionen	2'761	5'600	5'600	5'600
Entgelte	20'755'549	22'048'500	22'251'300	21'913'300
Verschiedene Erträge	69'997	71'800	69'500	69'500
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	341'272	1'059'600	614'500	614'500
Transferertrag	5'929'676	5'041'800	5'297'700	4'917'700
Betriebsergebnis (= Aufwandüberschuss)	-560'569	-7'781'100	-5'520'500	-5'353'500
Finanzaufwand	-295'047	-256'000	-433'000	-433'000
Finanzertrag	3'132'398	2'774'500	2'721'200	2'721'200
Finanzergebnis	2'837'351	2'518'500	2'288'200	2'288'200
Operatives Ergebnis	2'276'782	-5'262'600	-3'232'300	-3'065'300
Einlagen in Reserven	-	-	-	-
Entnahmen aus Reserven	105'854	120'000	300'000	300'000
Ergebnis aus Reservenveränderung	105'854	120'000	300'000	300'000
Gesamtergebnis (= Aufwandüberschuss)	2'382'636	-5'142'600	-2'932'300	-2'765'300

Erklärung	Gesamtkosten (in CHF)	Budget 2022 ALT	Budget 2022 NEU
Allgemeine Verwaltung			
Rathaus: Ersatz Telefonie	135'000	135'000	135'000
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung			
Ersatz Betonklötze durch «CitySafe»	203'000	203'000	–
Bildung			
Übernahme Bauten International School Rheintal (ISR)	300'000	300'000	300'000
Erneuerung Weitsprunganlage Schulanlage Hanfland	100'000	100'000	–
Schule: Anschaffung Hardware	120'000	120'000	120'000
Kultur, Sport und Freizeit			
Instandhaltung Infrastruktur Hallenbad	396'000	396'000	396'000
Grundwasser-Schutzmassnahmen Freibad Rheinau	100'000	100'000	100'000
Gesundheit			
Haus Wieden: IT-Infrastruktur	250'000	250'000	250'000
Haus Wieden: Ersatz Pflegebetten	150'000	150'000	150'000
Haus Wieden: Einbau Therapieküche Wiedenpark	150'000	150'000	150'000
Alterswohnungen mit Dienstleistung Areal Neuhof	30'550'000	250'000	250'000
Verkehr			
Brücke WBK (WBK 10) Strassenbrücke ARA	118'000	118'000	–
Sanierung Buchserbergstrasse, Etappe 2022	250'000	250'000	–
Tempo-30-Zone Kappeli	215'000	170'000	–
Tempo-30-Zone Erweiterung Altendorf	180'000	30'000	–
Sanierung Kleestrasse (Technikumstrasse–Hanflandstrasse)	400'000	400'000	400'000
Sanierung Bürgerauerstrasse (Churerstrasse–Bürgerauerstrasse 22)	340'000	340'000	340'000
Sanierung Birkenstrasse (Groffeldstrasse–Aldi)	100'000	100'000	–
Brücke Giessen (GI 13) Strassenbrücke Wiedenstrasse	640'000	640'000	–
Brücke Giessen (GI 16) Meliorationsbrücke Lettgiessli	225'000	20'000	20'000
Brücke Wettli (WE 8) Rietbrücke	205'000	20'000	20'000
Brücke Brunnenbach (BR 2) Fussgängerbrücke Brunnenweg	135'000	12'000	12'000
Langsamverkehrsverbindung Rheinstrasse–Areal Firma Merck	200'000	50'000	50'000
Umweltschutz und Raumordnung			
Sanierung belastete Standorte	1'275'000	150'000	150'000
Nettoinvestitionen		4'454'000	2'843'000

Allgemeines

Ein Teil der Investitionen wurde auf frühestens 2026 verschoben, womit deren Abschreibungen aus der Erfolgsrechnung wegfallen. Ein anderer Teil der Investitionen wurde innerhalb des Finanzplanhorizonts verschoben, wodurch die erste Abschreibungstranche später anfällt. Dies wurde im Finanzplan berücksichtigt. Wie immer gilt bei Investitionen, dass die Bürgerschaft mit dem Budget über deren Realisierung bestimmt.

Allgemeine Verwaltung**Rathaus: Erdgeschoss Rathaus mit dem Rathaussaal**

Die Sanierung des Erdgeschosses des Rathauses mit dem Rathaussaal wurde vorläufig sistiert (CHF 1'400'000).

**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung
Ersatz Betonklötze durch «CitySafe»**

Die Anschaffung von «CitySafe» wurde sistiert: Das Sicherheitskonzept wird vorläufig mit Betonblöcken weitergeführt.

Bildung**Erneuerung Weitsprunganlage Schulanlage Hanfland**

Die Erneuerungsarbeiten bei der Weitsprunganlage Hanfland werden um ein Jahr verschoben.

Erweiterung Schulhaus Kappeli

Die Überprüfung der Erweiterung des Schulhauses Kappeli verzögert die Bauarbeiten um mindestens ein Jahr. Somit fallen im Finanzplanhorizont bis 2026 keine Abschreibungen an.

Verkehr**Brücke WBK (WBK 10) Strassenbrücke ARA**

Die Brücke WBK (WBK 10, Strassenbrücke ARA) wird erst nach den Erweiterungsarbeiten der ARA saniert.

Sanierung Buchserbergstrasse, Etappe 2022

Die Sanierung der Buchserbergstrasse wird um mindestens ein Jahr ausgesetzt. Weitere Etappen im Zweijahresrhythmus.

Tempo-30-Zone Kappeli

Die Umsetzung der Tempo-30-Zone Kappeli wird um ein Jahr verschoben.

Tempo-30-Zone Erweiterung Altendorf

Die Planung der Tempo-30-Zone Erweiterung Altendorf wird um ein Jahr verschoben.

**Sanierung Birkenstrasse
(Groffeldstrasse–Aldi)**

Die Sanierung der Birkenstrasse wird, abgestimmt auf die aktuellen Bautätigkeiten, um ein Jahr verschoben.

Brücke Giessen (GI 13)**Strassenbrücke Wiedenstrasse**

Verschiebung Brücke Giessen (GI 13 Strassenbrücke Wiedenstrasse): Der Brückenersatz wird in der Priorisierung zurückgestellt und nach der Realisierung der Überbauung RheinCity geprüft. Somit fallen im Finanzplanhorizont bis 2026 keine Abschreibungen an.

Der Finanzplan der Politischen Gemeinde Buchs

Warum eine Finanzplanung?

Der Finanzplan ist als zentrales finanzpolitisches Planungs- und Steuerungsinstrument das Controllinginstrument von Verwaltung und Behörde. Er hat insbesondere die Aufgabe, der politischen Behörde frühzeitig aufzuzeigen, ob und wie weit die vorgesehenen Aufgaben mit den vorhandenen Mitteln finanziert werden können. Strukturelle Probleme können frühzeitig erkannt werden. Treten solche auf, müssen rechtzeitig Korrekturmassnahmen erwogen und allenfalls durchgesetzt werden.

Der Finanzplan ermittelt insbesondere:

- die in der Erfolgsrechnung zu erwartenden Aufwände und Erträge
- die zu erwartenden Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung

Nach dem Prinzip der rollenden Planung wird der Finanzplan jährlich für einen Zeitraum von fünf Jahren erstellt.

Grundlagen

Der Schwerpunkt liegt im Bereich der Erfolgsrechnung und in der Festlegung des Investitionsplans. Dabei werden fundiert abgestützte künftige Entwicklungen der Umwelt zugrunde gelegt. Speziell betrachtet werden die Bevölkerungsentwicklung, das wirtschaftliche Umfeld, die Ortsplanung und Baulanderschliessung sowie gesetzliche Veränderungen.

Investitionsplan

Der Investitionsplan bildet die Ausgangslage für die Finanzplanung. Alle im fünfjährigen Planungszeitraum 2022 bis 2026 vorgesehenen Investitionsprojekte werden aufgelistet, und die Kosten werden geschätzt. Das ungefähre Realisierungsjahr wird festgelegt. Die Abschreibungen fliessen entsprechend in die Erfolgsrechnung ein.

Der Finanzplan ist kein Mehrjahresbudget

Dem Finanzplan kommt, im Gegensatz zum Budget, keine verpflichtende oder ermächtigende Wirkung zu. Durch die Aufnahme von Investitionsprojekten äussert der Stadtrat unverbindlich seine Sicht der finanziellen Zukunft der Politischen Gemeinde Buchs. Für die im Finanzplan aufgenommenen Investitionsabsichten entstehen keinerlei Ansprüche auf die Realisierung im entsprechenden Planjahr oder im Generellen. Auch die Kosten sind nur geschätzt.

(in TCHF)	Budget 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
Erfolgsrechnung					
Ergebnis Erfolgsrechnung	-2'765	-2'914	-1'950	-1'051	-106
Stand Eigenkapital	45'377	42'463	40'513	39'462	39'356
Investitionsrechnung					
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen Steuerhaushalt	2'043	4'463	18'175	11'620	9'476
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	800	250	1'250	200	–
Total Nettoinvestitionen	2'843	4'713	19'425	11'820	9'476
Finanzierung					
Nettoinvestitionen	2'843	4'713	19'425	11'820	9'476
(–) Abschreibungen	4'479	4'976	4'952	5'132	5'240
	1'636	263	-14'473	-6'688	-4'236
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-915	-872	-737	-676	-617
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	39	32	32	31	118
(+/-) Saldo Laufende Rechnung	-2'765	-2'914	-1'950	-1'051	-106
Finanzierungssaldo	-2'005	-3'491	-17'128	-8'384	-4'841

Resultate und Interpretation des Finanzplans 2022 bis 2026

Erfolgsrechnung

Die erwarteten Aufwandüberschüsse (Defizite) sind dank der vorgeschlagenen Sparmassnahmen sinkend. Auf der Einnahmenseite werden die Steuerausfälle von juristischen Personen berücksichtigt. Die Einkommens- und Vermögenssteuer basiert auf dem heutigen Steuersatz von 118 Prozent und den vom Kantonalen Steueramt prognostizierten jährlichen Zuwachsraten.

Gemäss dem Finanzplan sind bei einem Steuersatz von 118 Prozent Eigenkapitalbezüge in den folgenden Grössenordnungen vorgesehen:

2023: CHF 2,91 Mio.

2024: CHF 1,95 Mio.

2025: CHF 1,05 Mio.

2026: CHF 0,11 Mio.

Investitionsrechnung

Die voraussichtlichen Investitionen in den Jahren 2023 bis 2026 für das Verwaltungsvermögen werden aufgezeigt. Diverse Verschiebungen von Investitionen und die notwendige Überarbeitung der Schulraumerweiterung aufgrund der abgelehnten Erweiterung des Schulhauses Kappeli der Bürgerschaft reduzieren die im Finanzplanhorizont anfallenden Abschreibungen.

Gesamtwürdigung des Finanzplans

Die Sparmassnahmen für das Budget 2022 zeigen Effekte im ganzen Finanzplanhorizont 2023 bis 2026. Ein grosser Teil der vorgeschlagenen Sparmassnahmen wirkt auch in den Folgejahren. Die Einsparungen im Bildungswesen werden ab 2023 sogar noch ansteigen, wenn sie nicht nur für fünf Monate erzielbar sind wie 2022, sondern jeweils für das ganze Schuljahr. Zu beachten ist, dass Einsparungen beim Unterhalt von Infrastrukturen nur vorübergehend geplant sind, da sonst grössere Schäden entstehen, die in der Zukunft überproportionale Mehraufwendungen bedingen würden.

Die verbleibenden Aufwandüberschüsse sinken mit den vorgeschlagenen Massnahmen signifikant. Sie sind durch das Eigenkapital gedeckt.

Budgetierter Aufwand der Erfolgsrechnung 2022	CHF 79'622'200
---	----------------

Budgetierter Ertrag der Erfolgsrechnung 2022 ohne Einkommens- und Vermögenssteuern und ohne Grundsteuern	CHF 42'719'900
---	----------------

Steuerbedarf	CHF 36'902'300
---------------------	-----------------------

Mutmasslicher Steuerertrag

1. Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen

1.1 Nachzahlungen aus Vorjahren

118% der einfachen Steuer von	CHF 1'186'500	CHF 1'400'000
-------------------------------	---------------	---------------

1.2 Laufende Steuern

118% der einfachen Steuer von	CHF 25'597'000	CHF 30'205'000
-------------------------------	----------------	----------------

Total Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen	CHF 31'605'000
--	----------------

2. Grundsteuern

Grundstücke natürlicher und juristischer Personen:

0,7‰ von CHF 3'574'000'000	CHF 2'502'000
----------------------------	---------------

Grundstücke juristischer Personen mit Steuerfreiheit,
die unmittelbar öffentlichen und gemeinnützigen Zwecken dienen:

0,2‰ von CHF 150'000'000	CHF 30'000	CHF 2'532'000
--------------------------	------------	---------------

Total Steuerertrag	CHF 34'137'000
--------------------	----------------

Aufwandüberschuss	CHF 2'765'300
-------------------	---------------

**Geschätzte Mitbürgerinnen,
geschätzte Mitbürger**

Am 16. Dezember 2021 hat der Stadtrat im Beisein der Geschäftsprüfungskommission das Budget 2022 für die revidierte Erfolgsrechnung, die revidierte Investitionsrechnung sowie den Steuerplan mit nicht geändertem Steuerfuss von 118 Prozent verabschiedet.

Das Budget 2022 weist folgende Eckdaten auf:

Budgetierte		
Nettoinvestitionen	CHF	2'843'000
Budgetierter Aufwand	CHF	79'622'200
Budgetierter Ertrag	CHF	76'856'900
Budgetierter Aufwands- überschuss (Erfolgsrechnung)	CHF	2'765'300

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Anträge des Rats über das revidierte Budget und den Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2022 geprüft.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Anträge des Rats über Erfolgsrechnung und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir empfehlen Ihnen, den Anträgen des Stadtrats wie folgt zuzustimmen:

1. Das revidierte Gesamtbudget 2022 der Politischen Gemeinde Buchs, umfassend die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und den Steuerplan, sei zu genehmigen.
2. Der Steuerfuss, massgebend für die Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen, sei für das Jahr 2022 auf 118 Prozent festzulegen.
3. Die Grundsteuer für das Jahr 2022 sei auf dem Ansatz von 0,7 Promille zu belassen.

Wir möchten dem Stadtpräsidenten, der Finanzkommission, dem Stadtrat und nicht zuletzt allen Mitarbeitenden der Stadt Buchs für die trotz des zeitlichen Drucks ausgewogene Überarbeitung des Budgets und die Bereitschaft, die Einsparungen mitzutragen, unseren besten Dank aussprechen.

Die Geschäftsprüfungskommission

Antrag

1. Das Gesamtbudget 2022 der Politischen Gemeinde Buchs, umfassend die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und den Steuerplan, sei zu genehmigen.
2. Der Steuerfuss, massgebend für die Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen, sei für das Jahr 2022 auf 118 Prozent festzulegen.
3. Die Grundsteuer für das Jahr 2022 sei auf dem Ansatz von 0,7 Promille zu belassen.

Namens des Stadtrats

Der Stadtpräsident: Daniel Gut
Der Stadtschreiber: Remo Märk

Das Hallenbad Flös

Allgemeines

Lernschwimmbecken
 Schwimmbecken 25 m
 1-m-Sprungbrett
 Wasserspielgeräte
 Getränke-, Snack-, Glace-, Kaffeeautomat
 Hausfrauenschwimmen
 Seniorenschwimmen
 Kinderschwimmkurse
 Baby-Schwimmen
 Aqua-Fitness
 Rheumaschwimmen
 Halwicky-Schwimmen

Eintrittspreise

Einzelbillett Erwachsene	CHF	5
Einzelbillett Kinder*, Lernende, Studierende	CHF	3
Zehnerabonnement Erwachsene	CHF	40
Zehnerabonnement Kinder*, Lernende, Studierende	CHF	20
Halbjahresabonnement Erwachsene	CHF	130
Halbjahresabonnement Kinder*, Lernende, Studierende	CHF	70
Jahresabonnement Erwachsene	CHF	220
Jahresabonnement Kinder, Lernende, Studierende	CHF	130

*Für Kinder unter sechs Jahren in Begleitung von erwachsenen Personen wird kein Eintrittspreis erhoben. Zehnerabonnemente sind 2 Jahre gültig.

Öffnungszeiten

Montag	07.00 – 21.30 Uhr
Dienstag	06.00 – 21.30 Uhr
Mittwoch	07.00 – 20.30 Uhr
Donnerstag	06.00 – 21.30 Uhr
Freitag	07.00 – 18.30 Uhr
Samstag	09.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	09.00 – 17.00 Uhr

Badeschluss ist eine halbe Stunde vor Schliesszeit.

Wassertemperaturen

Lernschwimmbecken 30° C

Schwimmbecken 28° C

Warmwasser-Tag: Lernschwimmbecken wird auf ca. 32° C aufgeheizt (Montag von 13.00 bis 21.00 Uhr)

Das Team

Betriebsleiterin/Badmeisterin	Nicole Saxer
Badmeister/BL.-Stv.	Philipp Scherer
Badmeister	Martin Melsa
Badmeister	Thomas Seger
Badmeister	Marcel Tobler

Das Hallenbad-Team freut sich auf Ihren Besuch und heisst Sie herzlich willkommen.

